


Guggihütte (2791m, Berner Alpen)



Guggihütte (Blick Wengernalp)



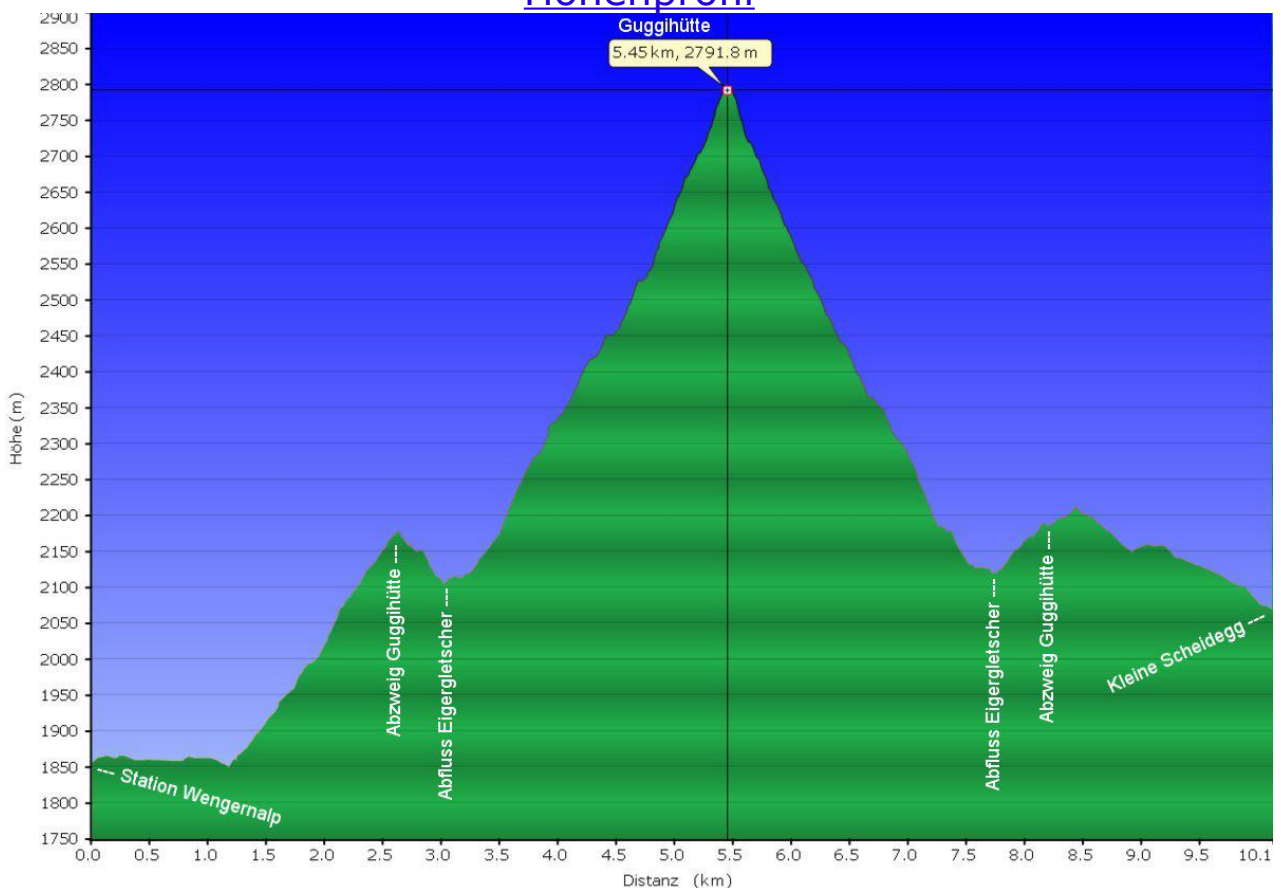
Guggihütte (Blick zum Mönch)

Datum der Wanderung	17. August 2011
Start	Wengernalp, 1874m (Wengernalpbahn ab Lauterbrunnen)
Ziel	Guggihütte, 2791m (Berner Alpen)
Charakter	Recht anspruchsvolle Bergtour. Von der Wengernalp bis zum Abzweig zur Guggihütte noch leicht. ACHTUNG: Der Abzweig zur Guggihütte ist nicht beschildert! Von hier auf anspruchsvollen Steig zur Guggihütte. Es gibt leichte Klettereinlagen (I+). Herrliche Hochgebirgskulisse zwischen Eiger, Mönch und Jungfrau. Meist sehr einsame Hüttentour, trotz Nähe zur Kleinen Scheidegg.
Höhenunterschiede	Wengernalp - Guggihütte: 917m Guggihütte - Kleine Scheidegg: 730m
Gehzeiten	Wengernalp - Abzweig Guggihütte: 1 h Abzweig Guggihütte - Guggihütte: 2 ½ h Guggihütte - Kleine Scheidegg: 2 ½ h (Abstieg)
Wegbeschreibung	<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="flex: 1;">  <p style="color: red; font-weight: bold;">Der Steig zur Guggihütte ist nur geübten Berggehern zu empfehlen. Leichte Kletterstellen. Im Frühsommer steile Schneefelder.</p> </div> <div style="flex: 2;"> <p>Mit der Wengernalpbahn von Lauterbrunnen zur Station Wengernalp (1874m). Von hier weiter der Beschilderung Haaregg - Eigergletscher folgen. Zuerst eben mit leichten Höhenverlust wandern. An einer Alm Abkürzung durch den Wald. Ab hier dann teilweise steil aufwärts zum Haaregg (1990m). Von hier rechterhand einer Felswand sehr steil aufwärts hinauf zur Gletschermoräne des Eigergletschers. Auf der Moräne weitergehen Richtung Eigergletscher. In einer Höhe von ca. 2175m zweigt rechterhand ein kleiner Weg ab (Achtung: <i>Der Abzweig zur Guggihütte ist <u>NICHT beschildert</u>, kann aber nicht verfehlt werden</i>). Nun folgt man dem Weg hinab in Richtung Abfluss des Eigergletschers. Der Weg ist mit Steinmännern etwas markiert. Wenn man den Abfluss erreicht sieht man auf der anderen Seite des Baches eine weiss-blau-weiße Markierung. Über den Bach und auf der anderen Seite zuerst wenig steil ansteigend über steinige Wiesen weit nach rechts ausholend den Hang hinauf. Der Weg wird nun zunehmend steiler und im Geröll erreicht man die ersten Felsstufen. Es folgen drei Kletterstellen (I+), die letzte</p> </div> </div>



	<p>ist die schwierigste davon. Nun wieder einfacher weiterhin im Geröll hinauf bis man auf der linken Hangseite einen mächtigen Abhang erreicht. Hier herrlicher Tiefblick zum Eigergletscher. Nun führt der Weg über Geröll wieder mehr nach rechts und führt zum Schlusshang hinauf. Auf viel losem Geröll und ziemlich steil klettert man hinauf zum Logenplatz der Guggihütte.</p> <p>Abstieg: Zurück bis zum Abzweig der Guggihütte auf der Gletschermoräne. Von hier gegenüber auf dem kleinen Weg hinüber zu einem kleinen Gratabsatz gehen und von dort auf guten, viel begangenen Wanderweg hinab zur Kleinen Scheidegg.</p> <p>Hinweis: Man kann die Tour auch von der Kleinen Scheidegg starten oder von der Station Eigergletscher, 2320m (dann Abstieg bis zum Abzweig der Guggihütte)</p>
Guggihütte	<p>Tel. Hütte: +41-(0)33-8553157 Bewirtet von (ca.): ganzjährig geöffnet Anfang Juni - Ende September ist die Hütte an Wochenenden bewartet (nur Getränke, keine Speisen) Betten: 30 - Matratzenlager: 0 - Notlager: 0 www.sac-interlaken.ch</p>

Höhenprofil



Tourskizze

